



## PRESSEBERICHT

MARITIME HOUSE  
OLD TOWN  
CLAPHAM  
LONDON, S.W.4

ERSCHEINT DEUTSCH, ENGLISCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH UND SCHWEDISCH

NACHDRUCK UNTER QUELLENANGABE (I.T.F.) GESTATTET

Nr. 10/11

1. September 1964

Auf die Wiedergabe verlässlicher Informationen wird sorgfältig geachtet, jedoch können wir nur die Verantwortung für die Genauigkeit von Berichten übernehmen, die sich auf die Tätigkeit der ITF und ihrer Mitgliedsorganisationen beziehen; sonstige im Pressebericht erscheinende Mitteilungen stellen nicht unbedingt die Meinung der ITF dar.

I.T.F.

SCHWEDEN

Generalsekretär der ITF  
nimmt am Jahreskongress  
des Schwedischen Seeleute-  
verbandes teil

(ITF) Vom 20.-28. August 1964 vertrat der Generalsekretär der ITF, Pieter de Vries, die Internationale Transportarbeiter-

Föderation auf dem 50. Jubiläumskongress des Schwedischen Seeleuteverbandes in Gotenburg. In seiner Begrüßungsansprache zollte der Generalsekretär der schwedischen Gewerkschaft seine Anerkennung für ihre Beiträge zur Lösung zahlreicher internationaler Schiffahrtsprobleme; wie zB. Schattenflaggenschiffahrt, Beschäftigung asiatischer Seeleute auf europäischen Schiffen und Automation. Er beglückwünschte die Gewerkschaft zu den von ihr erzielten Erfolgen und erklärte, dass die schwedische Seeleutebewegung seit vielen Jahren eine wichtige Rolle in der ITF gespielt habe.

TRANSPORTARBEITER (ALLGEMEIN)

NEUSEELAND

Mindestlohn erhöht

(ITF) Gemäss einer Entscheidung des staatlichen

Schlichtungsamtes Neuseelands sind die auf nationaler Ebene geltenden Mindestlöhne und -gehälter um 6% erhöht worden.

NIGERIEN

Privatunternehmer verweigern  
Zahlung höherer Löhne

(ITF) Der Gemeinsame Aktionsausschuss der nigerischen Gewerkschaften

hat beschlossen, alle bei Privatunternehmen beschäftigten Arbeiter aufzufordern, in den Streik zu treten, falls die Arbeitgeber bis zum 31. August den betreffenden Arbeitern nicht die am Ende des kürzlichen Generalstreiks vereinbarten höheren Löhne zahlen sollten. In letzter

Zeit haben bereits mehrere Proteststreiks gegen den Beschluss der Regierung, die Umsatzsteuer für gewisse Waren und Güter zu erhöhen, stattgefunden.

Zahlreiche Arbeitgeber haben bis jetzt die ihren Angestellten rückwirkend ab 1. Januar gewährte Lohnerhöhung noch immer nicht gezahlt. Die Hafendarbeiter von Lagos und Apapa traten am 16. August als erste in Unterstützung ihrer Forderung auf Zahlung der höheren Löhne in den Streik. Zwei Tage später schlossen sich ihnen die Hafendarbeiter von Port Harcourt und Sapele an. Der Streik endete am 26. August, nachdem sich die Hafendarbeitgeber bereiterklärt hatten, die ausstehenden Löhne mit Wirkung vom 1. Januar 1964 nachzuzahlen.

### EISENBAHNEN

#### ITALIEN

#### Neuer Tarifvertrag für italienische Eisenbahner

(ITF) Die der ITF angeschlossene Italienische Eisenbahnergewerkschaft

(SIUF) hat uns die Einzelheiten eines neuen Tarifvertrages zugestellt, der u.a. eine Erhöhung des am Ende eines jeden Jahres zahlbaren Pauschalbetrages (13. Monatsgehalt) vorsieht. Es folgen einige Beispiele der neuen Monatslöhne:

	Ab 1.1.65	Ab 1.3.66	13. Monat (1964, 5, 6)
Arbeiter	L. 54000	L. 65480	L. 65480
Büroarbeiter	L. 73750	L. 88660	L. 88660
Stationsvorsteher	L. 80500	L. 96880	L. 96880
Wegeinstandhaltungspersonal	L. 58500	L. 70400	L. 70400
Heizer	L. 53250	L. 64660	L. 64660
Lokführer	L. 79000	L. 94820	L. 94820
Schaffner	L. 65500	L. 78800	L. 78800

Alle angeführten Beispiele sind Anfangslöhne, die über eine Zeitspanne von 12 Jahren in zweijährigen Abständen aufgebessert werden. Die Aufbesserung beträgt für 1965 je nach Dienstgrad von L. 1330 bis L. 2010 und ab 1966 von L. 1615 bis L. 2420.  
(L. 154 = DM 1.--)

#### MALAYA

#### Eisenbahner SIND Regierungsangestellte

(ITF) Die malayische Regierung hat die Behauptung des der ITF ange-

schlossenen Malaiischen Eisenbahnerverbandes, dass Eisenbahner als Regierungsangestellte betrachtet und somit die gleichen Rechte genießen sollen, wie andere Regierungsangestellte im öffentlichen Dienst, anerkannt. Dies wurde vom malaiischen Generalstaatsanwalt am Anfang eines vom oben erwähnten Eisenbahnerverband beantragten Gerichtsverfahrens bekanntgegeben. Der Verband wurde in diesem

Prozess durch den bekannten britischen Kronanwalt, Mr. Dingle Foot vertreten. Die Frage, ob Eisenbahner als Regierungsangestellte zu betrachten sind, war seit Jahren ein heftig umstrittenes Problem. Die Eisenbahner werden nunmehr u.a. das Recht haben, der staatlichen Pensionsversicherung für Regierungsangestellte beizutreten.

#### OESTERREICH

##### Streik der Salzburger Eisenbahner

(ITF) Als Protest gegen andauernde Preissteigerungen veranstaltete die

Ortsgruppe Salzburg I der Gewerkschaft der Eisenbahner Oesterreichs, zusammen mit den Bediensteten der Salzburger Verkehrsbetriebe am Mittwoch, den 19. August 1964 einen halbstündigen Warnstreik. An dem Streik nahm das Personal der OeBB-Werkstätten und der Streckenleitung Salzburg teil. Im Interesse des Fremdenverkehrs wurde einstweilen davon Abstand genommen, auch die Bediensteten des Verkehrs in den Streik mit einzubeziehen. Sollte innerhalb einer annehmbaren Frist dem Anstieg der Preise kein Einhalt geboten werden, behält sich die Gewerkschaft der Eisenbahner die Ergreifung weiterer Massnahmen, insbesondere auch im Bereiche des Verkehrs, vor.

#### USA

##### Folgen der Einführung technischer Neuerungen sind für das Werkstättenpersonal am schlimmsten

(ITF) In der Ansicht einer vom Präsidenten der USA ernannten Untersuchungskommission sollte dem in den Werkstätten

der amerikanischen Eisenbahngesellschaften beschäftigten Personal mehr Schutz gegen die nachteiligen Folgen der Automation gewährt werden. Die oben genannte Kommission empfahl, die Zahlung von Abfertigungen und Umsiedlungszulagen an Werkstättenpersonal, welches infolge technischer oder betrieblicher Aenderungen seinen Arbeitsplatz verlässt, Die zuständige Gewerkschaft soll von allen solchen Aenderungen 90 Tage vorher in Kenntnis gesetzt werden. Der Bericht der Kommission stellt fest, dass sich die Einführung technischer Aenderungen im Falle des Werkstättenpersonals schlimmer ausgewirkt hat als in anderen Eisenbahnerkategorien. Die Zahl der in den Werkstätten Beschäftigten ist von 367486 im Jahre 1945 auf 149151 im Jahre 1962 zurückgegangen. Dies ist einer Reduzierung des Personals um 60% gleichbedeutend; verglichen mit 57% im Falle des übrigen nicht-fahrenden Personals und 37% im Falle des fahrenden Personals.

Die für das Personal zuständigen Gewerkschaften schreiben diese Personalkürzung der Tatsache zu, dass die Verrichtung zahlreicher Arbeiten, die bisher von Werkstättenpersonal durchgeführt wurden, Privatunternehmen übergeben worden ist.

#### STRASSENGUETER- UND PERSONENVERKEHR

#### GHANA

##### Streik des Autobuspersonals von Accra

(ITF) Das im Dienste der Städtischen Autobusbetriebe von Accra stehende Per-

sonal veranstaltete Anfang August einen eintägigen Streik in Unterstützung einer Forderung auf bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. Gemäss den Bestimmungen der im Jahre 1958 erlassenen Arbeitsgesetzgebung ist die Ergreifung von Streikmassnahmen in Ghana verboten.

## HAFENWIRTSCHAFT

### GROSSBRITANNIEN

#### Erhöhtes Lohnangebot abgelehnt

Hafenarbeiter wurde ein zweites Lohnangebot der Arbeitgeber, welches um lediglich 10d (DM-,50) pro Woche höher war als das bereits vorigen Monat zurückgewiesene Angebot, abgelehnt.

(ITF) Auf einer kürzlichen Versammlung von Vertretern der britischen

### U.S.A.

#### Kollektivverhandlungen abgebrochen; Schlichtungs- ausschuss ernannt

(International Longshoremen's Association - ILA) und der Vereinigung New Yorker Reeder über die Erneuerung eines Ende September dieses Jahres ablaufenden Kollektivvertrages auf dem toten Punkt angelangt waren, hat der Präsident der USA eine Schlichtungskommission ernannt, deren Aufgabe es ist, die in bezug auf die Beschäftigungssicherheit der Hafenarbeiter und die Grösse der Arbeitstrupps bestehenden Meinungsverschiedenheiten zu untersuchen.

(ITF) Nachdem die kürzlichen Verhandlungen zwischen dem Amerikanischen Hafenarbeiterverband

## SCHIFFFAHRT

### INTERNATIONALES

#### IMCO-Abkommen tritt im September 1965 in Kraft

laut, angenommen von der Internationalen Konferenz über die Sicherheit des menschlichen Lebens zur See, 1960) werden gemäss einer Mitteilung der IMCO am 1. September 1965 auf internationaler Ebene in Kraft treten. Bis jetzt sind diese Bestimmungen unter anderen von folgenden Ländern angenommen worden: Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indien, Irland, Israel, Japan, Kanada, den Niederlanden, Norwegen, Pakistan, Peru, den Philippinen, Schweden, der VAR, den USA und Grossbritannien. Zusammen verfügen diese Länder über rund 83% der Welthandelstonnage.

(ITF) Die internationalen Vorschriften zur Verhütung von Schiffszusammenstössen (revidierter Wort-

### TUERKEI

#### Hoheitsgewässer-Grenze ausgedehnt

Hoheitsgewässer-Grenze mit Wirkung vom gleichen Tage von 3 auf 6 Meilen erweitert. Die Fischereigrenze wurde gleichzeitig von 6 auf 12 Meilen ausgedehnt.

(ITF) Gemäss einem am 25. August erlassenen Gesetz hat die Türkei ihre

HOCHSEEFISCHEREI

FINNLAND

Seeleuteverband organisiert Hochseefischer

schlossenen Finnischen Seeleuteverband beigetreten sind, hat der Verband beschlossen, eine besondere Abteilung für Hochseefischer zu bilden. Auf einer kürzlichen Sitzung von Vertretern der finnischen Hochseefischer wurde ein besonderer Ausschuss mit der Ausarbeitung eines geeigneten Arbeitsprogrammes beauftragt.

(ITF) Da in letzter Zeit mehr und mehr Hochseefischer dem der ITF ange-

ZIVILLUFTFAHRT

NIEDERLANDE

KLM wird indonesische Piloten ausbilden

dung zwischen Djakarta und Amsterdam im März 1965 werden während des kommenden Winters eine Anzahl von Piloten der indonesischen Garuda-Luftfahrtsgesellschaft auf KLM-Maschinen fliegen, um sich mit ungewohnten Wetterbedingungen vertraut zu machen.

(ITF) In Vorbereitung auf die Eröffnung einer regelmässigen Flugverbind-

SKANDINAVIEN

Pilotenstreik vermieden; Schlichtungsvorschlag angenommen

von einer Schlichtungskommission gemachten Vorschlages vermieden werden. Der Vorschlag führte zur Unterzeichnung eines neuen Abkommens, das vom 1. März 1964 bis 28. Februar 1965 gelten wird und u.a. folgende Verbesserungen vorsieht: a) Erhöhung der Gehälter um 4%, b) Verlängerung des jährlichen Urlaubs von 30 auf 32 Tage (bzw. von 36 auf 38 Tage für Piloten, die über 40 Jahre alt sind).

(ITF) Ein Streik der im Dienste der SAS stehenden Piloten konnte durch die Annahme eines

Neuer Kollektivvertrag für SAS-Kabinenpersonal

der SAS hat zur Unterzeichnung eines neuen, für zwei Jahre geltenden Kollektivvertrages geführt, der folgende Lohnerhöhungen vorsieht: Im Jahre 1964 für Chefstewards 4%, für Stewards 5% und für Stewardessen 7,5%. Ab 1965 werden alle Stewardessen den gleichen Lohn erhalten wie Stewards, und das gesamte Kabinenpersonal wird einen weiteren 4%igen Zuschlag erhalten.

(ITF) Die Annahme eines Schlichtungsvorschlages durch das Kabinenpersonal

U.S.A.

Panamerican-Streik endet

Gesellschaft stehenden Mitglieder des amerikanischen Transportarbeiterverbandes endete am 26. August mit der Annahme eines besseren Angebotes der Arbeitnehmer. Weitere Einzelheiten liegen noch nicht vor.

(ITF) Ein Streik der im Dienste der PANAMERICAN-

Neuer Tarifvertrag für  
amerikanische Lufthansa-  
Mechaniker

der Lufthansa stehenden Bodenmechaniker einen neuen Tarifvertrag abgeschlossen, der eine Erhöhung der Stundenlöhne über eine dreijährige Zeitspanne um insgesamt 34 cents vorsieht. Die Lohnerhöhung ist gestaffelt und wird wie folgt in Kraft treten: 12 cent mehr ab 16. Juni 1964, weitere 11 cents ab Juni 1965 und weitere 11 cents ab Juni 1966. Der Stundenlohn wird dann \$ 4.03 betragen. Gleichzeitig wurde der Lohn der Lagerverwalter um insgesamt 38 cents pro Stunde -- in drei Stufen -- erhöht.

(ITF) Die der ITF angeschlossene International Association of Machinists hat im Namen der im Dienste

PERSOENLICHES

PAKISTAN

Neue Funktionäre des  
Seeleuterverbandes

Pakistanischen Seeleuterverbandes sind: Captain S.H.M. Jaffrey (Präsident); Tareck Anis Ahmed (Vizepräsident); Abdul Hafiz Khan (zweiter Vizepräsident); S.A. Thanwey (Zentralsekretär) und S.I.H. Naqvi (Kassenwart). Bis zur Wahl eines Generalsekretärs wird Captain Jaffrey als amtierender Generalsekretär handeln.

(ITF) Die neu gewählten leitenden Funktionäre des der ITF angeschlossenen

-----oooOooo-----

BEVORSTEHENDE TAGUNGEN

Nordseehäfen-Ausschuss	Bordeaux, 13. Oktober 1964
Hafenarbeiter-Sektionskonferenz	Bordeaux, 14. bis 16. Oktober 1964
Zivilluftfahrts-Sektionskonferenz	Stuttgart, 21. bis 23. Oktober 1964
ITF-Vorstand	London, 2. bis 4. November 1964
Sektionsausschuss der Eisenbahner	London, 5. und 6. November 1964

-----ooooOoooo-----